

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 115 (1997)
Heft: 10

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

auf Mac als auch unter Windows benutzt werden. Auch der Einsatz im Netzwerk ist problemlos möglich.

Preise

Einführungspreis Fr. 2550.- (bis 28.2.97), Normalpreis Fr. 3300.- (ab 1.3.97), Demoversion Fr. 50.-.

Spezialkonditionen für Abonnenten. SIA-Mitglieder erhalten 30% Rabatt.

Auskunft und Bestellung

SIA-Generalsekretariat, 8021 Zürich, Normenverkauf, Telefon 01/283 15 60, Fax 01/201 63 35.

SIA-Statuten neu dreisprachig

Die kürzlich notwendige Neuauflage der SIA-Statuten bot Gelegenheit, die längst fällige Übersetzung in die italienische Sprache in Auftrag zu geben. Die Statuten enthalten nun auch die neue Version von Art. 6 (gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung vom 17. November 1995) und erscheinen neu in einer dreisprachigen Version (deutsch, französisch, italienisch). Das erleichtert den Vergleich in den verschiedenen Sprachen und wird den Bedürfnissen eines auf gesamtschweizerischer Ebene aktiven Vereins besser gerecht.

Aus Kostengründen verzichten wir auf einen Gesamtversand. Interessenten können die Statuten beim SIA-Generalsekretariat, Normenverkauf, 8021 Zürich, bestellen. Tel. 01/283 15 60, Fax 01/201 63 35. Preis: Fr. 7.50, SIA-Mitglieder Fr. 5.25.

Weiterbildung

Produktinnovation und neue Technologien

Produktinnovation und neue Technologien basieren nicht nur auf neuen Werkstoffen, sondern oft auch auf der Erschliessung neuer Anwendungsgebiete für bereits bekannte Werkstoffe. Dies wird in der ETH-Vorlesung 39-605, Grundlagen zum Bemessen von Kunststoffbauten, vor allem im Bereich der Hochleistungsfaserverbundwerkstoffe exemplarisch gezeigt. In der Luft- und Raumfahrt werden diese seit Jahren als Standardwerkstoffe eingesetzt. Demgegenüber ist die Verbreitung im Maschinenbau, im Fahrzeugbau und im Bauingenieurwesen noch nicht so weit fortgeschritten, wie dies aus technischer Sicht sinnvoll wäre. Die Vorlesung, die neben Studierenden auch Hörern aus der Praxis offensteht, führt in die Grundlagen zum Bemessen von Kunststoffbauteilen, insbesondere Hochleistungs-Faserverbundwerkstoffen, ein. Anhand

vieler praktischer Beispiele wird auf neue Einsatzmöglichkeiten hingewiesen.

Die Vorlesung 39-605 findet vom 3. April 1997 bis 26. Juni 1997 jeden Donnerstag von 8.15 Uhr bis 10.00 Uhr im Hauptgebäude der ETH Zürich, Rämistrasse 101, Auditorium HG D1.1, statt. Eine Voranmeldung zur Vorlesung ist nicht erforderlich. Ein Detailprogramm kann bei der Empa Dübendorf, Frau H. Eissler, Telefon 01/823 42 00, angefordert werden.

Anschauliche dynamische Boden-Bauwerk-Interaktion

Im Rahmen der Fortbildung an der Abteilung für Bauingenieurwesen der ETH Zürich wird im Sommersemester 1997 von Dr. J.P. Wolf (Tel. 021/693 24 05) die oben erwähnte Vorlesung der Fundationsdynamik gehalten mit Schweregewicht auf einfachen anschaulichen physikalischen Modellen (Kegel, diskrete physikalische Modelle mit Federn, Dämpfern und Massen), die grösstenteils auch für Handrechnungen ohne Computer eingesetzt werden können. Inhalt: Einführung, Oberflächenfundament auf homogenem Halbraum des Bodens, Oberflächenfundament auf Bodenschicht, eingebettetes Fundament und Pfahlfundament, Erdbebenanalyse, Dynamik des vereinfachten Systems Bauwerk-Boden. Die Vorlesung basiert auf dem 1994 erschienenen Buch «Foundation Vibration Analysis Using Simple Physical Models», von John P. Wolf, Prentice-Hall (ISBN 0-13-010711-5).

Vorlesung während des Sommersemesters jeweils am Freitag 15-17 h, HIL E5 (ETH Hönggerberg), Beginn 4. April 1997. Die Lehrveranstaltung kann auch als Hörer besucht werden. Voranmeldung ist erwünscht bis 18. März 1997: Fortbildungssekretariat Bauingenieurwesen HIL E24.3, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich, Tel. 01/633 31 83 (Mo. bis Do.).

Ausstellungen

Aarau Bahnhofplatz

7.3.-27.4.1997, Forum Schlossplatz, Aarau, geöffnet Mi/Fr/Sa 12-17 Uhr, Do 12-20 Uhr, So 10-17 Uhr

Das Forum Schlossplatz zeigt zusammen mit dem Stadtbauamt Aarau die Ausstellung «Aarau Bahnhofplatz - ein Platz für die Schweiz». Zudem findet eine Vortragsreihe zum Thema «Bahn, Bahnhof und Stadt Aarau» statt. Die folgenden Referate beginnen jeweils um 20 Uhr:

19.3., Saalbau Aarau: «Das Aarauer Bahnhofprojekt von Theo Hotz» (mit Theo Hotz, Arch., Uli Huber, Chefarch. SBB, Felix Fuchs, Stadtbaumeister Aarau).

10.4., Forum Schlossplatz: «Architektur des Zentrums - Architektur der Peripherie» (mit Prof. Dr. Bernhard Klein, Stuttgart/Zürich, Prof. Dr. Arnold Klotz, Wien).

17.4., Forum Schlossplatz: «Architektur der Stadt - Architektur der Landschaft» (mit Prof.

Dr. André Corboz, Genf, Prof. Wolfgang Christ, Weimar).

24.4., Saalbau Aarau: «Erfahrungen mit anderen Bahnhofprojekten in der Schweiz» (mit Pamela Ammann, Planerin, Zürich, H.R. Henz, Raumplaner, Brugg, Fritz Wagner, ehem. Stadtarchitekt Zug, Andreas Wirth, Stadtbaumeister Burgdorf).

Jean Pythoud

7.3.-3.5.1997, Architektur-Forum Zürich, Neumarkt 15, geöffnet Mi-Fr 12-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr

Die Ausstellung «Jean Pythoud - sparsam in den Mitteln» ist ein Blick zurück in die Schweizer Moderne. Der Freiburger Architekt hat mit den wenigen Mitteln, die ihm zur Verfügung standen, karge, rational durchorganisierte und meisterhaft proportionierte Architektur erschaffen. Seine Wohnbauten im selten verwendeten Semi-Duplex boten sich als sparsame Alternative zum Duplex an. Heute sind sie beliebte Studienobjekte. Pythoud hat für diese Ausstellung ein Dutzend seiner Projekte noch einmal in mehreren Plänen gezeichnet.

Im Rahmen dieser Ausstellung findet eine Vortragsreihe mit vierzehn Architekten statt, die die Nachkriegsarchitektur geprägt haben. Die Referate beginnen jeweils um 18.30 Uhr:

- 10.3.: Ernst Gisel, Zürich
- 12.3.: Lisbeth Sachs, Zürich
- 17.3.: Eduard Neuwenschwander, Zürich
- 19.3.: Edwin Rausser, Bern
- 24.3.: Alfred Roth, Zürich
- 26.3.: Heidi und Peter Wenger, Brig
- 7.4.: Jakob Zweifel, Zürich
- 9.4.: Franz Füeg, Zürich
- 14.4.: Pierre Zoelly, Uerikon
- 16.4.: Niklaus Morgenthaler, Herrenschanen
- 21.4.: Paul Wältenspubl, Genf
- 23.4.: Max Graf, St. Gallen
- 28.4.: Willy Gubl, Hemishofen
- 5.5.: Tita Carloni, Rovio

Renzo Piano

Bis 6.4.1997, Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Friedrich-Ebert-Allee 4, Bonn, geöffnet Di/Mi 10-21 Uhr, Do-So 10-19 Uhr

Spätestens seit der Errichtung des Centre Pompidou zählt Renzo Piano zu den wichtigsten zeitgenössischen Architekten. Seine derzeitigen Projekte, seien es die Neugestaltung des Potsdamer Platzes in Berlin, der Bau eines Kulturzentrums in Nouméa auf Neukaledonien oder der Flughafen Kansai im japanischen Osaka, finden weltweite Beachtung.

Die Bonner Ausstellung «Renzo Piano - Out of the Blue» stellt acht Projekte vor. Entwurfsskizzen, Materialproben, Ausführungspläne, Modelle, Filme usw. machen die Entwicklung eines Bauvorhabens nachvollziehbar - von der ersten Idee bis zum fertigen Bau. Interaktive «Arbeitsplätze», die mit Plänen, Büchern, Computern mit CD-ROM und CAD-Programmen ausgestattet sind, ermöglichen den Besuchern die detaillierte Erforschung einzelner Projekte.

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

Alois Schwager, Dr. phil. I, Chefredaktor
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bauing. ETH/SIA
Brigitte Honegger, Architektin
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:
Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01/201 55 36, Fax 01/201 63 77

Korrespondenten

Matthias Ackermann, dipl. Arch. ETH/BSA/SIA (Städtebau)
Thomas Glatthard, dipl. Kulturing. ETH/SIA (Raumplanung/
Umwelt)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

Ständige Mitarbeiterin

Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 225.- inkl. MWST
Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST

Ausland:

Fr. 235.-

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten. Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 052 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck «Schweizer Ingenieur und Architekt»: 80-6110-6 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. 01 / 251 24 50 Fax 01 / 251 27 41	Filiale Lausanne: Pré-du-Marché 23 1004 Lausanne Tel. 021 / 647 72 72 Fax 021 / 647 02 80	Filiale Lugano: Via Pico 28 6909 Lugano-Cassarate Tel. 091 / 972 87 34 Fax 091 / 972 45 65
--	---	--

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 / 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 148.- inkl. MWST
Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST

Ausland:

Fr. 158.-

Zeitgemässe Abdichtungstechnik erfordert den Spezialisten

Neutral

Als unabhängiger Spezialist bin ich an kein System und Produkt gebunden und kann somit optimale Methoden und Materialien wählen.

Kompetent

Als langjähriger Spezialist für Abdichtungsfragen bin ich der kompetente Partner für Bauherren, Ingenieure und Architekten.

Planung

Beratung, Planung, Projektierung und Bauleitung im Bereich der Abdichtungstechnik erfordern immer mehr den spezialisierten Fachmann.

Abdichtung

Grundwasser, Tunnel- und Stollenbau, Brücken, Galerien und Deponien.

Ingenieurbüro für Abdichtungstechnik

Peter Zwicky Ing. HTL

Terrassenstrasse 5
6060 Sarnen
Telefon 041/66 29 39

BFL-MASTIX®

Fugenbänder für die Wasserdichtung von festen und beweglichen Fugen in Betonbauten

Internet: <http://www.mastix.ch>

mastix sa Fax 021/648 31 72

ISO
9001

SQS
N° enr. 12396-01
mastix sa

S

telleninserate im
Schweizer Ingenieur und Architekt
werden vom aktiven
Teil des Berufsstandes
gelesen!